

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Sorga

Sitzungsdatum: Dienstag, den 27.05.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:36 Uhr
Ort, Raum: Gemeinschaftsraum der Mehrzweckhalle Sorga,
Bommhutsweg 10, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Herr Konstantin Witkowsky

Mitglieder

Frau Brigitte Deiß
Herr Gerhard Finke
Herr Oliver Härtl
Herr Heinrich Mausehund
Frau Ingrid Waldeck
Herr Karl Ernst Wiechers

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Marc Eidam

Gäste

Frau Silvia Ortmann

Schriftführer/in

Herr Steffen Siering

von der Verwaltung

Frau Vanessa Gajek

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Bernd Kehres
Frau Amy Petzel

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Thomas Schaffert

vom Magistrat

Herr Günter Exner

Frau Antje Fey-Spengler

Herr Dr. Rolf Göbel

Herr Gunter Grimm

Herr Dirk Siebert

Frau Ayse Gül Tas-Dogan

Herr Hans Georg Vierheller

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz

Tagesordnung:

1. **Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
2. **Aufstellungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan SO 12 "Talstraße - Blaue Pfützenäcker" sowie für die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Kreisstadt Bad Hersfeld im Parallelverfahren gem. § 8 Baugesetzbuch (BauGB)
1269/20**
3. **Veräußerung eines städtischen Grundstücks
1306/20**
4. **Veränderungssperre B 62 in der Ortsdurchfahrt Sorga vom 17.7.2024
- hier: neue Werbeanlage**
5. **Sachstand Starkregenschutz/Flurbereinigung**
6. **Sachstand Bebauung „Hinter der Kirche“**
7. **Sachstand Glasfaser-Ausbau**
8. **Städtebauliche Umgestaltung der Nebenanlagen (B62) in der Ortsdurchfahrt Sorga nach Ausbau der BAB A4-Abschnitt Ost - hier: Stand der Planungen**

9. **Markierungsarbeiten „Tempo 30 – Zonen“**
10. **Kurzvorstellung der neuen Stadtteilhelferin**
11. **Verschiedenes**

zu 1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Witkowsky eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt den form- und fristgerechten Zugang der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Tagesordnungspunkt (TOP) 10 wird im Anschluss an TOP 4 behandelt. Anschließend werden die TOPs in ursprünglicher Reihenfolge behandelt.

zu 2 Aufstellungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan SO 12 "Talstraße - Blaue Pfützenäcker" sowie für die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Kreisstadt Bad Hersfeld im Parallelverfahren gem. § 8 Baugesetzbuch (BauGB) 1269/20

Frau Gajek erklärt, dass für das Erweiterungsvorhaben der Fa. Complot im Bereich Ortsausgang an der Hauptstraße (Blaue Pfützenäcker) ein Bebauungsplan und eine Änderung des Flächennutzungsplanes benötigt wird. Es wird ein Vorhabenbezogener B-Plan erstellt, welcher von der Fa. Complot beauftragt wurde. Dies ist mit der Regionalplanung abgestimmt, es sollte jedoch begründet werden, warum gerade der genannte Bereich ausgewählt wurde (in Vorlage).

Der Abwasserbetrieb möchte im Zuge des B-Plans den Graben ausbessern, um den Hochwasserschutz zu verbessern. Dies ist mit der Fa. Complot abgestimmt.

Herr Finke merkt an, dass im B-Plan aufgenommen wird, dass man dort die Möglichkeit bieten sollte, auf der Dachfläche Photovoltaik-Anlagen zu installieren. Außerdem sollte die Halle nicht tief schwarz angestrichen werden, um Wärmebestrahlung vorzubeugen.

Beschluss:

1. Für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan SO 12 "Talstraße - Blaue Pfützenäcker" wird der Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB gefasst.
2. Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird die Einleitung der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren gem. § 8 BauGB beschlossen.

einstimmig beschlossen

**zu 3 Veräußerung eines städtischen Grundstücks
1306/20**

Bürgermeisterin Hofmann führt aus, dass man das Gebiet in ein Mischgebiet umwandelt und der Bodenrichtwert sich an den Werten der angrenzenden Flächen orientiert.

Beschluss:

Der Veräußerung des Grundstücks wird - wie im Sachverhalt beschrieben - zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 4 Veränderungssperre B 62 in der Ortsdurchfahrt Sorga vom 17.7.2024
- hier: neue Werbeanlage**

Ortsvorsteher Witkowsky wann das Vorhaben (Installation der Werbeanlage links neben dem Autohaus) beantragt wurde, da nach Veränderungssperre Neuanlagen für die nächsten zwei Jahre nicht bebaut werden dürfen.

Frau Gajek erklärt, dass der Bauantrag von Anfang 2024 ist und diese Anlage der Auslöser für die Veränderungssperre war.

zu 5 Sachstand Starkregenschutz/Flurbereinigung

Bürgermeisterin Hofmann führt aus.

- Der Fachbereich Technische Dienste/der Abwasserbetrieb haben das Amt für Bodenmanagement mit Konzeptüberlegungen, Daten, Plänen unterstützt.
- Das Amt für Bodenmanagement ist dem Konzept des Fachbereiches Technische Dienste/des Abwasserbetriebs gefolgt, den Zulauf zum Tiefpunkt unterhalb der Talstraße an der Bundesstraße B 62 anders auszugestalten. Zukünftig soll ein offener Graben aus dem östlichen Seitenraum der Talstraße östlich an der Gewerbehalle am Ortsausgang nach Malkomes herumgeführt werden. Eine Flächenbereitstellung ist möglich, um den Graben herstellen zu können, allerdings ist die Flächenverfügbarkeit erst nach Beendigung eines Pachtverhältnisses möglich.
- Das Amt für Bodenmanagement hat in 4/2025 einen Entwurf für den Wege- und Gewässerplan mit Stand 2/2025 vorgelegt. Die Verwaltung hat das zur Kenntnis genommen. Der Wege- und Gewässerplan setzt hydraulische Berechnungen voraus, die unserem Kenntnisstand nach noch nicht seitens des Amtes begonnen wurden. Insofern ist nach unserer Ansicht die Lage und die Dimensionierung von Gräben und Wegen nicht abschließend. Seitens des Abwasserbetriebs sind erst nach Abschluss der hydraulischen Berechnungen und ggf. Anpassung des Plans Aussagen zu den Aufnahmekapazitäten des Kanalnetzes möglich, denn eine Ableitung erfolgt innerhalb der Ortslage bereichsweise auch über das Kanalnetz, dessen Leistungsfähigkeit limitiert ist. Hier erwartet der Abwasserbetrieb noch stichhaltige Aussagen seitens des verfahrensführenden Amtes (Amt für Bodenmanagement).

- Grundwasserspiegellagenmessungen im Bereich des geplanten Rückhaltebeckens westlich der Straße Im Eichholz haben ergeben, dass eine ursprünglich geplante Eintiefung der Beckensohle nicht machbar ist, denn nach starken Regenfällen steht der Grundwasserspiegel extrem hoch. Es ist stattdessen zu überlegen, den Wirtschaftsweg und die Verbindung zwischen der Bundesstraße B 62 und der Straße Im Eichholz anzuheben, damit so ein Stauraum geschaffen werden kann.

zu 6 Sachstand Bebauung „Hinter der Kirche“

Frau Gajek gibt an, dass der Bebauungsplan vom 24.07.2024 rechtskräftig ist und seitdem nichts Neues eingegangen ist.

zu 7 Sachstand Glasfaser-Ausbau

Bürgermeisterin Hofmann erklärt, dass der Sachstand unverändert ist.

zu 8 Städtebauliche Umgestaltung der Nebenanlagen (B62) in der Ortsdurchfahrt Sorga nach Ausbau der BAB A4-Abschnitt Ost - hier: Stand der Planungen

Bürgermeisterin Hofmann führt aus.

- Dieser Planungsansatz beruht auf einer Aussage von Hessen Mobil aus dem Zeitraum um 2015, wonach u.U. - nach abgeschlossenem Ausbau der BAB A 4, Bad Hersfeld Ost, - die Bundesstraße B 62 abgestuft wird. Dies, wenn die BAB A 4 die Aufgabe erfüllt, Verkehr von der parallel laufenden B 62 "abzuziehen", mit der Folge, dass die Verkehrsmenge auf der B 62 abnimmt.
- Für diesen Planfall kann überlegt werden, ggf. freiwerdende Verkehrsflächen (Fahrbahnflächen) bei abnehmendem Verkehr umzugestalten und die Nebenanlagen (Gehwege) zu verbreitern, den barrierefreien Ausbau zu fördern und Querungshilfen einzubauen.
- Finanzmittel stehen allerdings erst lt. Investitionsplan ab 2027 zur Verfügung. Insofern kann das Planungskonzept frühestens ab 2027 begonnen werden.

Herr Finke fragt nach, ob bei Hessen Mobil der Stand des Vorhabens nachgefragt werden kann. Bürgermeisterin Hofmann sagt dem zu.

zu 9 Markierungsarbeiten „Tempo 30 – Zonen“

Herr Finke gibt an, dass die Straßenaufschriften (Tempo 30) bei den Straßen zum Roth und Bierrückstraße abgefahren sind. Bürgermeisterin Hofmann bittet darum, dass Bilder der Stellen zur Lokalisierung der Stadt zugesandt werden. Ortsvorsteher Witkowsky sagt dem zu.

zu 10 Kurzvorstellung der neuen Stadtteihelferin

Ortsvorsteher Witkowsky stellt die neue Stadtteihelferin Silvia Ortmann vor. Sie hat am Montag, dem 19.05.2025, angefangen und ist bereits im Austausch mit Herrn Höfer.

zu 11 Verschiedenes

Es wird die Frage gestellt, zu welchem Zeitpunkt die Durchfahrt auf dem Fahrradweg (von Sorga in Richtung Stadt) aufgrund von Baumaßnahmen bei der Hochbrücke gesperrt wird.

Bürgermeisterin Hofmann erklärt, dass es sich dabei um eine Maßnahme von Hessen Mobil handelt, welche dies auch bekannt machen muss.

Am Anfang der Straße Oberweg liegt das Straßenschild „Oberweg“ am Straßenrand und soll wieder aufgestellt werden.

Herr Finke fragt nach, wer der neue Ansprechpartner für die Ortsbeiräte ist. Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass es sich dabei um Herrn Sauer (Fachbereich Büroleitung / Zentrale Dienste) handelt.

Bürgermeisterin Hofmann informiert darüber, dass die Arbeiten für die Erneuerung der Heizung im Plan sind. Es handelt sich um eine Pelletheizung. Die ehemalige Kegelanlage wird das Lager für die Pellets und der Karnevalsraum ist für den Pufferspeicher.

Es wird mitgeteilt, dass bei der Straße Oberweg durch die Anwohner Mülltonnen auf der Straße stehen. Ortsvorsteher Witkowsky sagt zu, sich darum zu kümmern.

gez. Konstantin Witkowsky
Ortsvorsteher/in

gez. Steffen Siering
Protokollführer/in